25. Januar 2022

Pressemitteilung: Mainzer Museumsnacht wird auf 2023 verschoben

(rap.-) Die weiterhin stark ansteigenden Infektionszahlen durch die Omikron-Variante und die anhaltenden Folgen der Corona-Pandemie haben auch 2022 spürbare Auswirkungen auf das öffentliche Leben und große kulturelle Veranstaltungen.

Nachdem in zahlreichen Kommunen bereits große Kulturveranstaltungen im ersten Halbjahr abgesagt oder verschoben wurden, hat das Kulturdezernat der Landeshauptstadt beschlossen, die für Samstag, 11. Juni 2022 geplante 12. Mainzer Museumsnacht nicht stattfinden zu lassen und noch einmal zu verschieben: auf Samstag, 03. Juni 2023.

„Das Konzept unserer Museumnacht besteht darin, dass eine möglichst große Zahl von Besucherinnen und Besuchern an einem Abend stadtweit möglichst viele Ausstellungen in unterschiedlichen Innenräumen besuchen soll. Im Vergleich zu räumlich begrenzten Einzelveranstaltungen und vor allem im Hinblick auf die Risiken der Omikron-Variante ist ein solches Format leider nach wie vor

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

hochproblematisch“, sagt Kulturdezernentin Marianne Grosse. „Auch können wir das Konzept nicht sinnvoll reduzieren oder anpassen, ohne dass sich der Sinn einer Museumsnacht verliert. Und eine Museumsnacht muss schon eine echte Museumsnacht sein.“

Das Kulturdezernat steht in engem Kontakt mit den an der Museumsnacht teilnehmenden Institutionen und hat diese bereits über die Verlegung informiert.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de